

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 401 - Allgemeine Dienste
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Peter Görner 563 6833 563 8006 peter.goerner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.01.2007
	Drucks.-Nr.:	VO/0096/07 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
06.03.2007	Bezirksvertretung Oberbarmen	Entscheidung
06.03.2007	Bezirksvertretung Ronsdorf	Entscheidung
07.03.2007	Bezirksvertretung Elberfeld	Entscheidung
08.03.2007	Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg	Entscheidung
13.03.2007	Bezirksvertretung Heckinghausen	Entscheidung
13.03.2007	Bezirksvertretung Barmen	Entscheidung
14.03.2007	Bezirksvertretung Cronenberg	Entscheidung
14.03.2007	Bezirksvertretung Elberfeld-West	Entscheidung
14.03.2007	Bezirksvertretung Vohwinkel	Entscheidung
20.03.2007	Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg	Entscheidung
Quotierung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln der Grundschulen im Bezirk		

Grund der Vorlage

Jährliche Verteilung der Mittel für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt für Grundschulen

Beschlussvorschlag

1. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.
Abweichend vom vorstehenden Grundsatz kann eine Bezirksvertretung – in diesem Jahr bis zum 30.06., künftig zu Jahresbeginn – über die Mittelverteilung in Höhe von 10 % in ihrem Bezirk beschließen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Für die Wuppertaler Grundschulen sind im Haushaltsplan Mittel im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zur Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln eingestellt.

Berechnungsgrundlage sind die Schülerzahlen der letzten Schulstatistik vom 15.10.2006.

Um die Mittel für alle 10 Bezirke gerecht zu verteilen, wurden die Ansätze aus dem Haushaltsplan im Unterabschnitt 2100 addiert.

Daraus ergibt sich im Verwaltungshaushalt ein Ansatz in Höhe von 112.450,00 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 185.000,00 €.

Diese Beträge wurden durch die Gesamtgrundschülerzahl (13.278) dividiert, so dass für jeden Grundschüler in Wuppertal der gleiche Betrag zur Verfügung steht.

Im Verwaltungshaushalt 8,4689 €, im Vermögenshaushalt 13,9329 €.

Um die Ansätze auf die Schulbezirke zu verteilen, wird der Betrag pro Schüler mit der Schülerzahl im jeweiligen Schulbezirk (Schule) multipliziert.

Das Ergebnis der Aufteilung entnehmen Sie der beigefügten Liste.

Mittelverteilung Grundschulen 2007

VwH Ansatz 2007	112.450,00 €	VmH Ansatz 2007	185.000,00 €
Schülerzahl	13.278	Schülerzahl	13.278
pro Schüler	8,4689 €	pro Schüler	13,9329 €

Haushaltsstelle	Bezirksvertretung	Schülerzahl	Ansatz
<u>Verwaltungshaushalt</u>			
2100-522.0001	BV Elberfeld West	879	7.444,16 €
2100-522.0002	BV Uellendahl/Katernb.	1.278	10.823,25 €
2100-522.0003	BV Vohwinkel	1.482	12.550,91 €
2100-522.0004	BV Cronenberg	861	7.291,72 €
2100-522.0005	BV Barmen	1.988	16.836,17 €
2100-522.0006	BV Oberbarmen	1.890	16.006,22 €
2100-522.0007	BV Heckinghausen	710	6.012,92 €
2100-522.0008	BV Langerfeld/Beyenburg	1.167	9.883,21 €
2100-522.0009	BV Ronsdorf	863	7.308,66 €
2100-522.0010	BV Elberfeld	2.160	18.292,82 €
<u>Vermögenshaushalt</u>			
2100-935.0001	BV Elberfeld West	879	12.247,02 €
2100-935.0002	BV Uellendahl/Katernb.	1.278	17.806,25 €
2100-935.0003	BV Vohwinkel	1.482	20.648,56 €
2100-935.0004	BV Cronenberg	861	11.996,23 €
2100-935.0005	BV Barmen	1.988	27.698,60 €
2100-935.0006	BV Oberbarmen	1.890	26.333,18 €
2100-935.0007	BV Heckinghausen	710	9.892,36 €
2100-935.0008	BV Langerfeld/Beyenburg	1.167	16.259,70 €
2100-935.0009	BV Ronsdorf	863	12.024,09 €
2100-935.0010	BV Elberfeld	2.160	30.095,06 €

Von der Verwaltung wurden in der Vergangenheit nur 90 % bewirtschaftet. 10 % der Haushaltsmittel wurden auf Antrag der einzelnen Schulen durch die jeweils zuständigen Bezirksvertretungen vergeben. Diese Gelder wurden jedoch zum Teil aus Unkenntnis dieses Verfahrens sowie des zusätzlichen Verwaltungsaufwandes in den einzelnen Schulen häufig nicht abgerufen.

Es wird daher vorgeschlagen, die Verfügungsberechtigung über den Gesamtbetrag den Schulen – über den Zentraleinkauf – zu übertragen. Dabei wird die vg. Quotierung bis auf weiteres beibehalten.

Die Bezirksvertretungen, die weiterhin über die Mittelverwendung in Höhe von 10 % beschließen wollen, werden gebeten dies der Verwaltung bis zum 30.06.2007 mitzuteilen.

Die Bezirksvertretungen werden auch künftig, - zum Jahresanfang -, die Aufteilung der Haushaltsmittel für die Wuppertaler Grundschulen zur Kenntnis erhalten.

Auch im Rahmen dieser Information kann eine Bezirksvertretung künftig ihr Recht auf Entscheidung einfordern.

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

keine